

Ihr Ansprechpartner:

Robert List
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: + 49 89 38165-208
E-Mail: presse@bvt.de

Immobilienrendite im Sprinttempo

Kurze Laufzeit, hohe Erträge, viele Sicherheitskomponenten: Mit dem BVT RealRendite Fonds können Privatanleger von Projektentwicklungen auf dem Immobiliensektor profitieren – mit prognostizierter durchschnittlicher Rendite von 9 Prozent jährlich, ab einer Einmalanlage von 10.000 Euro

(München, 13. September 2011) Sehnsucht nach dem Soliden: Schuldenkrise, Inflationsängste und die jüngsten Börsenturbulenzen treiben immer mehr Anleger in den sicheren Hafen der Sachwerte. Vor allem Investments in Immobilien boomen. Anleger brauchen dabei allerdings in der Regel einen langen Atem. Das ist beim neuen BVT RealRendite Fonds anders: Der Geschlossene Fonds erschließt den hochinteressanten Markt der Entwicklung von Immobilienprojekten, ohne dass sich Privatanleger dabei lange binden müssen. Die vollständige Rückzahlung des Anlegerkapitals soll voraussichtlich schon bis Ende 2016 erfolgen.

Fels in der Brandung: Immobilien Made in Germany

Deutschland ist aktuell der attraktivste Immobilienstandort in Europa, wie auch eine aktuelle Studie des Immobiliendienstleisters CBRE zeigt: Deutschland erreicht mit 32 Prozent die höchste Zustimmung bei europäischen Immobilieninvestoren. Das spricht für eine sehr stabile Wertentwicklung des Sektors auch in Zukunft. Infolge der Finanzmarktregulierung Basel II, wonach die Banken mehr Eigenkapital vorbehalten und sich in der Kreditvergabe einschränken müssen, gibt es jedoch Finanzierungsengpässe bei der Entwicklung neuer Immobilienprojekte. Selbst seriöse Projektentwickler müssen jetzt bis zu 20 Prozent Eigenkapital aufbringen. Die Nachfrage nach sogenanntem Mezzanine-Kapital ist deshalb riesig und wird durch Basel III, das 2013 schrittweise in Kraft treten soll, weiter angekurbelt werden.

„Der BVT RealRendite Fonds stellt solches Kapital zur Verfügung – diversifiziert auf sechs bis zehn Projektentwickler mit bis zu 30 Wohnbau- und Einzelhandelsvorhaben bundesweit“, erklärt Robert List, Geschäftsführer der BVT. Das geplante Fondsvolumen von 25 Millionen Euro werde dabei nach strengsten Kriterien investiert: So müssten Projektentwickler mindestens eine fünfjährige Erfolgsbilanz (Track-Record) und eine Ratingeinstufung von „Investment-Grade/BBB“ aufweisen. Mit der ST BAU, Prebag Gewerbebau und der Büschl-Unternehmensgruppe wurden bereits drei erfahrene Projektentwickler mit zusammen über 80 Jahren Marktexpertise für den Fonds identifiziert. Weiterer Partner des Fonds ist die Münchener bauwerk Capital, die sich auf die Konzeption und Vermarktung hochwertiger Wohnbauimmobilien spezialisiert hat.

BVT berücksichtigt für seinen neuen Fonds nur Einzelhandelsprojekte, die vor Baubeginn eine Vorvermietungsquote ab 70 Prozent und zehnjährige Mietverträge mit den Ankermietern haben. Die Wohnbauprojekte müssen in westdeutschen Ballungszentren oder Metropolregionen liegen. Vierteljährlich werden alle Projekte und ihre Entwickler einem äußerst genauen Finanzcheck unter anderem durch

Presseinformation



BVT Unternehmensgruppe
Leopoldstraße 7
D-80802 München
Telefon 0 89/3 81 65-0
Telefax 0 89/3 81 65-201
E-Mail info@bvt.de
www.bvt.de

Ihr Ansprechpartner:

Robert List
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: + 49 89 38165-208
E-Mail: presse@bvt.de

erfahrene Baucontroller unterworfen. Darüber hinaus muss der Projektentwickler die laufenden Ausschüttungen auf das Mezzanine-Kapital bis zu zwölf Monate hinterlegen.

Transparenter Vermögensaufbau ohne lange Wartezeit

Niedrige Mindestzeichnungssumme, kurze Laufzeit: Das unterscheidet den BVT RealRendite Fonds von anderen Geschlossenen Immobilienfonds. Schon ab einer Einmalanlage von 10.000 Euro können Investoren einsteigen. Erste Kapitalrückzahlungen winken bereits ab dem zweiten Halbjahr 2015, für Ende 2016 ist die Schlusszahlung vorgesehen – das alles bei höchst attraktiven Renditechancen. „Wir erwarten eine jährliche Rendite auf das eingesetzte Kapital von im Durchschnitt 9 Prozent, das entspricht einem Gesamttrückfluss von ca. 146 Prozent vor Steuern. Die Ausschüttungen erfolgen gemäß Prognose vierteljährlich in Form von Barauszahlungen und als Kapitalertragssteuergutschriften“, sagt BVT-Geschäftsführer Robert List.

Zum Unternehmen

Die BVT Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Atlanta wurde 1976 gegründet und hat seither 182 Geschlossene Fonds mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 5,5 Mrd. Euro und rund 66.000 Anlegern initiiert. Die Schwerpunkte der Emissionstätigkeit liegen in den Bereichen US-Immobilien, deutsche Immobilien, Alternative Investments (wie Private Equity Fonds) sowie Energie und Umwelt als Kapitalanlage. Wiederholt ist BVT in der 35jährigen Firmengeschichte als Pionier für neue Produktlinien hervorgetreten. Im Jahr 2005 wurde das Unternehmen mit dem „Scope Special Award für Innovation“ ausgezeichnet, in 2006 erhielt BVT die „Scope Investment Awards“ in den Kategorien „Geschlossene Immobilienfonds Global“ und „Geschlossene Private Equity-Fonds“. 2009 erhielt BVT-Gründer Harald von Scharfenberg den Scope Ehrenpreis für sein Lebenswerk, 2010 wurde BVT mit dem Feri EuroRating Award als bestes Emissionshaus Private Equity ausgezeichnet, im November 2010 ging der Scope Award im Segment Private Equity erneut an die BVT.